

Norderstedter Unternehmen erhält Zuschlag für Kita-Verpflegung

09.06.2016 09:23

Die gemeindeeigenen Kindertagesstätten in Henstedt-Ulzburg werden ab 1. August 2016 von der ULNA Nord gGmbH verpflegt. Im Vergabeverfahren der Gemeinde setzte sich das Unternehmen gegen seine Mitbewerber durch und bekam in der Sitzung der Gemeindevertretung am 17. Mai 2016 den Zuschlag für die Übernahme der Mittagsverpflegung.

ULNA wurde im Jahr 2000 in Norwegen als Trägerverein für Kindertagesstätten gegründet. In Norwegen und Schweden unterhält das Unternehmen 30 Einrichtungen, in denen rund 1.600 Kinder von mehr als 260 Mitarbeiter/Innen betreut werden. In Deutschland ist die ULNA Nord gGmbH seit 2012 auf dem Markt und betreibt zwei Kitas in Norderstedt.

Neben der Kinderbetreuung unterhält ULNA in Norderstedt auch eine eigene Produktionsküche, mit der das Unternehmen seine eigenen Kitas verpflegt. Ab August kommen nun noch die zehn Kindertagesstätten in Henstedt-Ulzburg dazu, die sich in Händen der Gemeinde befinden.

Das Unternehmen achtet bei der Essenszubereitung nicht nur auf die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V., sondern auch auf den ausschließlichen Einsatz biologischer Lebensmittel. Es ist nach EU-Öko-Verordnung „BIO“ zertifiziert und legt Wert auf einen höchstmöglichen Anteil saisonaler und regionaler Waren. Die Mittagsverpflegung der ULNA Nord gGmbH hat außerdem eine DGE-Zertifizierung erhalten. Basis der Zertifizierung ist der „DGE-Qualitätsstandard für die Schulverpflegung“.

Die Ausschreibung der Kitaverpflegung geht zurück auf einen Beschluss des Kinder- und Jugendausschusses im vergangenen Jahr. Mit der Neuvergabe soll neben der Gewährleistung einheitlicher Standards auch eine einheitliche Verpflegungssituation an den Kitas in Henstedt-Ulzburg hergestellt werden.